

Forschungsprojekt:

"Entwicklung einer Sattel-Schulung für Reiter in partizipativer Gestaltung"



Ziel:

Entwicklung einer praxisorientierten Schulung, die Reitern ermöglicht, Sättel eigenständig zu beurteilen und den Trainings- sowie Gesundheitszustand ihrer Pferde besser einzuschätzen. Dabei steht die direkte Beteiligung der Probanden im Fokus. Die Schulung soll es Reitern ermöglichen, den parallel dazu entwickelten Sattel eigenständig und kompetent anzupassen und potentielle, sattelbedingte Probleme für ihr Pferd selbstständig vor deren Entstehung zu erkennen und eigenverantwortlich zu verhindern.

1. Methodik:

- Reiterbefragung zur Bedarfsanalyse:
- Umfrage zu den bisherigen Erfahrungen bei der Sattelwahl.
- Einschätzungen zur Wichtigkeit verschiedener Sattelmerkmale.
- Interesse an einer Schulung zur Sattelanpassung und Pferdebewertung.
- Umfrage unter Reitern:* Ermittlung der spezifischen Bedürfnisse und Wissenslücken der Reiter im Zusammenhang mit Sattelanpassung, Training und Gesundheitsbewertung ihrer Pferde.

2. Probandenauswahl:

- Auswahl von Reitern verschiedener Erfahrungsstufen.
- Berücksichtigung unterschiedlicher Reitdisziplinen und Pferderassen.
- besitzen mindestens ein eigenes Pferd

3. Partizipative Entwicklung der Schulung:

- Workshops und Diskussionen mit den Probanden zur Identifikation ihrer Bedürfnisse und Wünsche.
- Gemeinsame Erarbeitung von Inhalten und Schwerpunkten für die Schulung.
- Expertengremium: Bildung eines Expertengremiums, bestehend aus Sattelspezialisten, Tierärzten, Ausbildern und Pferdegesundheitsexperten.
- Lehrplanentwicklung: Entwicklung eines umfassenden Lehrplans, der die wesentlichen Aspekte der Sattelanpassung, Pferdeausbildung und -gesundheit abdeckt.
- Praxisorientierte Workshops: Regionale Workshops, Organisation von praxisorientierten Workshops an verschiedenen Standorten, bei denen Reiter ihre Fähigkeiten unter Anleitung von Fachleuten verbessern können.
- Fallstudien: Einbeziehung von realen Fallstudien zur Veranschaulichung verschiedener Szenarien.

4. Testphase:

- Durchführung der entwickelten Schulung in kleinen Gruppen.
- Feedbackrunden und Anpassungen basierend auf den Erfahrungen der Probanden.

5. Evaluierung der Schulung:

- Abschlussumfrage zur Bewertung der Schulung.
- Überprüfung der Verbesserung der Sattelkompetenz und Einschätzung des Pferdezustands.

Erwartete Ergebnisse:

Durch die partizipative Gestaltung wird eine maßgeschneiderte Schulung entstehen, die den Bedürfnissen und Wünschen der Probanden entspricht. Das Projekt zielt darauf ab, die Selbstständigkeit der Reiter in Bezug auf Sattelanpassung und Pferdebewertung zu stärken. Ein wesentliches Merkmal des parallel zur Sattel-Schulung entwickelten Sattels wird seine einfache und, nach entsprechender Schulung, von jedem durchzuführende Anpassbarkeit sein. Dieses Forschungsprojekt ermöglicht eine engere Einbindung der Reiter in den Gestaltungsprozess, um eine praxisnahe Schulung zu entwickeln, die konkret auf ihre Anforderungen zugeschnitten ist.

Mitwirken:

Wir laden alle Pferdefreunde, Reiterinnen und Reiter ein, Teil dieses wegweisenden Projekts zu werden. Gemeinsam können wir die Grundlagen schaffen, um die Gesundheit der Pferde zu fördern, den Reitkomfort zu maximieren und die Beziehung zwischen Mensch und Pferd auf eine neue Ebene zu heben.

Aktuelles Angebot und Möglichkeit zur Mitwirkung:

Sind Sie gegenwärtig auf der Suche nach einem neuen Sattel oder haben Sie ein akutes Sattelpflicht? Dann besteht die Möglichkeit, dass Sie als Mitwirkender für die Entwicklung unserer Sattelschulung in Frage kommen. Die Vorteile für Sie umfassen eine engmaschige Betreuung über ein halbes Jahr, in dem wir gemeinsam erarbeiten, welches Wissen und welche Vermittlungsmethoden Ihnen helfen, Ihr Sattelpflicht autonom zu lösen. Teilen Sie uns bitte mit, wonach Sie suchen oder schildern Sie uns Ihr aktuelles Sattel-Problem. Ihre Erfahrungen und Bedürfnisse sind entscheidend für die Weiterentwicklung unserer Schulungsangebote.

Wir laden alle Pferdefreunde, Reiterinnen und Reiter ein, Teil dieses wegweisenden Projekts zu werden. Gemeinsam können wir die Grundlagen schaffen, um die Gesundheit der Pferde zu fördern, den Reitkomfort zu maximieren und die Beziehung zwischen Mensch und Pferd auf eine neue Ebene zu heben.

LINK UMFRAGE

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft des Reitsports – für glückliche und gesunde Pferde und eine harmonische Reiterfahrung.

Mit besten Grüßen,

Ulrike Schumacher

Gründerin und Initiatorin von „CHIRON'S HEILUNG - Verein zur Förderung und Erforschung gesunder Kommunikation und Interaktion zwischen Pferden und Menschen“

...

Für weitere Informationen und zur Anmeldung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Verein Chiron's Heilung, Ulrike Schumacher

+43 670 204 58 99

chironsheilung@gmx.at

Zusätzliches Angebot des Vereins:

Über den Rahmen der Forschungsprojekte hinaus bieten wir auch individuelle Sattelkontrollen durch unsere erfahrene Sattlerin Ulrike Schumacher an. Gerne kommen wir zu Ihnen in den Stall, um Ihren Sattel zu überprüfen. Bei den Kontrollen legen wir besonderen Wert darauf, transparent zu sein und Ihnen genau zu erklären, wo etwaige Probleme liegen, sowie die vorgeschlagenen Lösungen verständlich zu machen. Eine Sattelkontrolle dauert ca. 1,5 Stunden und findet geritten statt. Energieausgleich 95€ plus Fahrt.